



Geschichte und Kapazität des Hauses

Die Werkstatt begann ihren Betrieb im Februar 1980, in den Räumlichkeiten der ehemaligen Tabakfabrik Stein (heutige Donau-Uni). Im Sommer 1994 wurde mit den Umbauarbeiten des „Götz-Areals“ begonnen, welche planmäßig im Februar 1995 abgeschlossen wurden. Im März 1995 erfolgte die Übersiedlung in die neue Werkstatt. Diese bietet heute 65 MitarbeiterInnen mit Behinderung individuelle Arbeitsmöglichkeiten.

Angebot in den Abteilungen

In sieben Abteilungen arbeiten derzeit 44 MitarbeiterInnen mit Behinderungen, die von insgesamt acht BetreuerInnen begleitet werden.

Der Schwerpunkt der **Kreativabteilung** liegt in der Herstellung von Billets, die überwiegend in Auftragsarbeit nach Kundenwünschen angefertigt werden. Dabei kommen unterschiedliche bildnerische Techniken zum Einsatz.

Außerdem werden Seidentücher, diverse Stickerarbeiten (Handtücher, Kinderlätzchen) sowie handgeschöpfte Billets produziert. Auch Fotogramme, die im hauseigenen Fotolabor erzeugt werden, sind als Applikationen für Billets im Einsatz. Bei der Fertigung von Dekogegenständen und Schmuck (Ketten, Armbänder) können die MitarbeiterInnen mit Behinderung ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Die Ideologie der **Tiffanyabteilung** ist es, die MitarbeiterInnen in den gesamten Herstellungsprozess von Tiffanyprodukten einzubeziehen und sie kreativ bei der Ideenfindung für neue Produkte mitwirken zu lassen.

Die Designer-Kerzen Abteilung / Hauswirtschaftlicher Bereich:

In der Designer Kerzen-Abteilung werden Kerzen aus echtem Bienenwachs und bunte Kerzen wie zB Schwimmkerzen, Christbaumkerzen, Zierkerzen, Teelichter sowie Kerzen für bestimmte Anlässe hergestellt. Die Kerzen werden gezogen und individuell kreiert.

Der Hauswirtschaftliche Bereich ist ein Dienstleistungsbereich, der hauptsächlich für die Organisation rund um das Mittagessen zuständig ist.

In der **Töpferei** werden Kerzenständer, Weinkühler, Zier- und Gebrauchsgegenstände und vieles mehr aus Ton hergestellt. Auch die Glasuren sind qualitativ hochwertig und auf Farben einzigartig abgestimmt. Wir versuchen auf individuelle Kundenwünsche einzugehen und diese zu verwirklichen.

Das Arbeiten in der **Holzabteilung** erfordert gute Feinmotorik. Die Holzabteilung ist seit Jahren ein wichtiger Teil unserer Werkstatt. Gefertigt werden Vogelhäuser, Nistkästen, Weinkisten, Laternen, Flechtarbeiten, Holzkreuze, diverse Auftragsarbeiten und vieles mehr. Verschiedene Arten, Farben und Formen von Bilderrahmen mit oder ohne Passepartout, je nach Kundenwunsch werden ebenfalls angeboten und als Auftrag entgegengenommen.

Der Schwerpunkt des Mobilien Auftragsteams liegt im Bereich der Dienstleistung. Haupttätigkeitsfelder sind die Gartenbetreuung, Arealpflege, Versandarbeiten und Instandhaltungsarbeiten im Haus. In den Wintermonaten werden verstärkt Elektrokabel recycelt.

Begleitende Maßnahmen am Arbeitsplatz

In der Werkstatt wird in regelmäßigen Abständen Musiktherapie angeboten. Außerdem bietet der örtliche Elternverein Schulungen an.

Werkstatt Krems St. Paulgasse

Leitung: Hannes Frühwirth
St. Paulgasse 12
3500 Krems

Tel 02732/875 26

Fax 02732/875 26-4

Mobil 0676/83 844 437

wst.krems-paulg@stpoelten.caritas.at

MO-DO 8:00-16:00 Uhr

FR 8:00-13:00 Uhr

Mobiles Auftragssteam

St. Paulgasse 12

3500 Krems

Tel 02732/875 26

Fax 02732/875 26-4

Mobil 0676/83 844 482

MO-DO 8:00-16:00 Uhr

FR 8:00-13:00 Uhr